

# Erfahrungsbericht eines Auslandssemesters/Praktikums in Südkorea 2018/19

*Studiengang: Informatik*



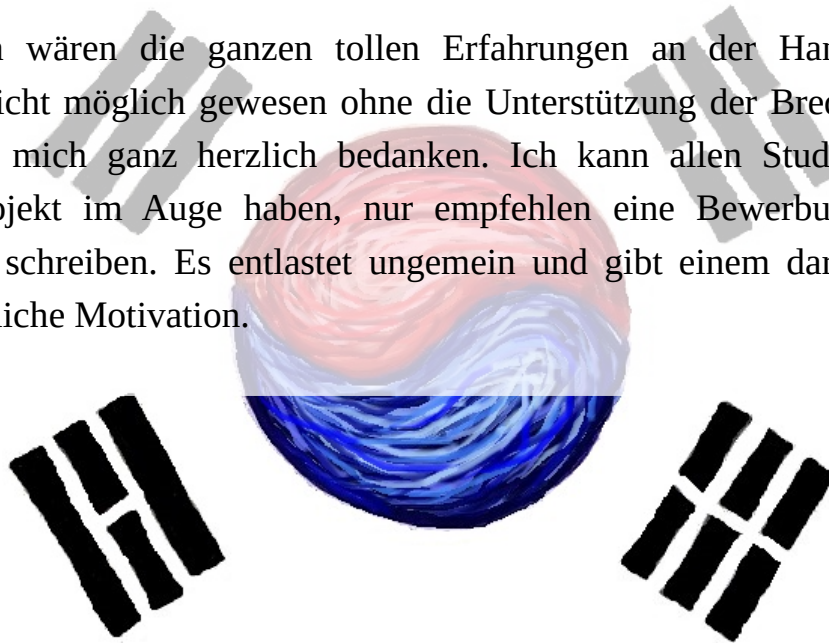
Im Wintersemester 2018/19 habe ich mithilfe der Unterstützung durch die Brede-Stiftung an der Hanyang Universität in Seoul, Südkorea studiert. Die Hanyang Universität gehört zu den besten Universitäten in Seoul und hat eine Bandbreite von englischen Kursen, die für internationale StudentInnen geeignet sind. Während des Auslandssemester konnte ich beobachten, dass die Universität einen hohen Fokus auf die Forschung legt und die Lehre auch sehr forschungsnah durchgeführt wird. Viele meiner koreanischen Professoren haben nicht so viel Zeit in die Vorbereitung von Vorlesungen gelegt, dafür aber gerne und ausgiebig individuelle Projekte von Studenten unterstützt. Dadurch bin ich auch letztendlich in einem Bioinformatik-Labor an der Uni gelandet, in dem ich semesterübergreifend, sowie 2 Monate nach dem Semester noch als Praktikum kleine Projekte durchgeführt habe. Ich habe mich dabei mit DNA-Sequenzalignment auseinandergesetzt und einen kleinen Algorithmus für das Analysieren von Mismatches innerhalb von kurzen DNA-Sequenzen erstellt. Außerdem habe ich einen Prototyp eines GUI mithilfe des Frameworks Electron, sowie mit nativen C++-Add-ons fertig gestellt. Obwohl ich mir viele neue Skills angeeignet habe (für Informatikstudenten ist ein Auslandssemester eine wunderbare Möglichkeit sich mit neuen Programmiersprachen auseinanderzusetzen!), ist wohl die beste Erfahrung die Planung meiner Zukunft und die Persönlichkeitsentwicklung, die ich durch mein Auslandssemester erfahren habe.

Durch die sehr kreative Forschungsarbeit an der koreanischen Uni wurde mir klar, dass dies ein Gebiet ist, an dem ich viel Spaß haben könnte und in das ich viel Zeit

investieren kann. Ich habe auch ein Angebot bekommen, vielleicht im nächsten Winter- oder Sommersemester wiederzukommen und einen kombinierten Master/Phd. Kurs bei dem Bioinformatik Professor an der Hanyang-Universität zu beginnen.

Neben meinen Erfahrungen an der Universität habe ich auch einen Sprachkurs belegt und kann mittlerweile in einfachen Satzstrukturen auf koreanisch sprechen, sowie gut lesen und schreiben.

Letztendlich wären die ganzen tollen Erfahrungen an der Hanyang Universität sicherlich nicht möglich gewesen ohne die Unterstützung der Brede-Stiftung. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Ich kann allen StudentInnen, die ein Auslandsprojekt im Auge haben, nur empfehlen eine Bewerbung an die Brede Stiftung zu schreiben. Es entlastet ungemein und gibt einem darüber hinaus auch noch zusätzliche Motivation.



---

감사합니다

(Dankeschön)